

Ermittlungen gegen Polizeiangeestellten

Hamburg. Die Hamburger Staatsanwaltschaft ermittelt nach Informationen des Nachrichtenmagazins *Der Spiegel* gegen einen Polizeiangeestellten wegen illegaler Waffengeschäfte. Dem Bericht zufolge war der gelernte Büchsenmacher bei der Polizei für Schusswaffen verantwortlich. Er soll im vergangenen Jahr eine Pumpgun, mehrere Pistolen und einen Revolver verkauft haben. Die Ermittlungen seien in Gang gekommen, weil der Polizei-Angestellte Signalwaffen an einen nicht für den Erwerb berechtigten Mann verkauft habe, sagte die Sprecherin der Staatsanwaltschaft der Deutschen Presse-Agentur. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/257993.ermittlungen-gegen-polizeiangeestellten.html>